Öffentlicher Verkehr und motorisierter Individualverkehr Zustand | Mängel | Massnahmen

ÖFFENTLICHER VERKEHR (ÖV)

steigemöglichkeiten zu Regional Zügen.

ZUSTAND

Bahn:

MÄNGEL

1) Wien - Sierndorf: Mo-Fr Zugverbindung von 05.01- 21.35 Uhr und zusätzlich um 14.07, 16.07, 17.07, 18.07, 19.07, 00.05 Uhr Sa, So, Feiertage Zugverbindung jede Stunde von 06.15-21.35 Uhr und zusätzlich um 00.05

2) Sierndorf - Wien: Mo-Fr Zugverbindung von 07.07- 21.04 Uhr und zusätzlich um 04.22, 05.18, 06.01, 06.15, 06.33, 07.21 Uhr Sa, So, Feiertage Zugverbindung jede Stunde von 06.01-21.07 Uhr Die S3 Station Hollabrunn ist die Endstation der Linie S3 und bietet Um-

Anrufsammeltaxi - IST-Mobil: 21 Sammelhaltestellen, bedarfsgerechte Lösung für mobilitätseingeschränkte Personen im Bezirk Korneuburg

| 157-14-6-11 | Bedierungszeiten an 21 Haltestellen In Sterndorf | |
|---|---|----------|
| Montag bis Donnerstag | 06:00-22:00 | 201 |
| Fretag | 06:00-24:00 | (10) |
| Sanstag | 06:00 - 24:00 | 20, //90 |
| Sorve und Feiertage | 0950 - 1850 | |
| 24.12, und 31.12, Betrie Bestellung: min. 9 Minu Möglichkeit zur Bestell. | ten Anfahrtszeit, bis eine Woche im Voraus | |

Zu- und Abgangsmöglichkeiten zu Bushaltestellen sind eingeschränkt

Wartehäuschen: unattraktiv, geringe Anzahl an Sitzplätzen, keine Abfallkein Wartehäuschen an der Haltestelle Pragerstraße Richtung Ortskern

· fehlende Anbindung des neuen Siedlungsgebietes

unauffällige Wartehäuschen

· 2 Buslinien:

434 Postbus (Korneuburg - Stockerau - Zissersdorf - Hollabrunn) 840 Dr. Richard (Unterparschenbrunn - Stockerau)

1 Nachtbus: je nach Veranstaltung (www.jugendshuttlebus.info)

| Se . | Pragecstraile | Volksschule | Pragerstraße | Volksschule | Wienerstraße | | Montag | | | Mantag bis Fraiting on Schullingen | | | | | | | |
|-------------------------------------|---------------|----------------|---------------|---------------|-------------------|---------|--------|--------|--------|------------------------------------|---------|---------|--------|-------|-------|--------|-------|
| | | | | iekig wenn S | | | | | | | | | Wener- | | | | |
| | 07.13 | 11:15 | | _ | | 1 Chrus | straße | schude | straße | haf | straffa | straffa | | | | schole | |
| _ | 07:23 | 12:10 | 07.04 | 97.95 | × | 11:17 | 11:18 | 11:23 | 11:24 | 11:25 | 11:25 | 11:26 | 07:12 | 07:12 | 07:13 | 07:22 | 07:23 |
| s Freitag, wenn schultiever Werktag | | 13:37 15:48 | r r | 13:38 | 1217 | 1218 | 1223 | 12:24 | 12:25 | 12:25 | 1226 | 11,44 | ď | r | t | 11:45 | |
| <u> </u> | 07:26 | _ | Montan his E | miles were w | hultreier Werktag | 13.17 | x . | 4 | 13:19 | 13:25 | 13.25 | 13.26 | 12:44 | x | 1 | K | 1245 |
| _ | - | K. | in West NO | | | 14:17 | | | 1416 | 14.25 | 1425 | 1425 | 13:49 | | | r | 13:50 |
| em Werking | | | 13.29 | T. | 11231 | 16:17 | - | - | 16:19 | | 16:25 | 16/26 | 1444 | - | | - | 1445 |
| | 07:21 | x | 15:47 | k | 15:48 | | | , | | | | | 16:55 | - | - | - | 16.65 |
| s Sam | stag warn la | in Feiertag | Montag bis S | anstag wern | Werktag | 17:27 | x | x | 17:29 | 17:35 | 17:35 | 17:36 | 16.55 | | | - | 18.85 |
| | (9.58 | x | C2:32 | t | 09:33 | | | | | | | | | | | | |
| s Feet | ag wenn Wer | itig | Montag bis F | Wroaw Self-an | lestag . | | 14. | į. | | 1 | | | | | Ĭ | | 11 |
| | 1212 | X . | 06:04 | T. | 06:05 | | 11 | | | | | | | | 5 | | 11 |
| | 16:49 | 2 | 1729 1722 | | | | | | | | | | | 11 | | | |
| - 1 | 17:59 | x \ | | | | | 16 | 11 - | | | | | | | - 3 | | Ai |





ZUSTAND

generell KFZ-orientierte Infrastruktur

km/h in Nebenstraßen, 10 km/h in Wohnstraßen



MOTORISIERTER INDIVIDUALVERKEHR (MIV)

Geschwidigkeitsbeschränkungen im Ort: 50 km/h auf Hauptstraßen, 30









141

MASSNAHMEN

- · Vergrößerung der Zu- und Abgangsmöglichkeiten an den Bushaltestellen
- Qualitätsverbesserung aller Wartehäuschen: moderne, einladende Wartehäuschen mit Überdachung und Sitzgelegenheit für sechs Personen, Ab-
- · zusätzliches Wartehäuschen bei der Haltestelle Pragerstraße
- einheitliches Haltestellen-Design
- Bushaltestelle für neues Siedlungsgebiet

MÄNGEL

- breite Straßen verleiten zu hohen Geschwindigkeiten
- Autos dominieren gegenüber anderen Verkehrsmodi
- unübersichtliche Kreuzungen (Beispiel Hauptplatz)
- unterschiedliche Geschwindigkeitsbegrenzungen

MASSNAHMEN

- Geschwindigkeitsreduktion durch Mittelinseln oder Fahrbahnverschwen-
- Stellplatzbedarf anpassen (reduzieren)
- Umgestaltung des Hauptplatzes für den nicht motorisierten Verkehr sicherer gestalten

pro | motion

RADVERKEHR

Fuss- und Radverkehr Zustand Mängel Massnahmen

FUSSVERKEHR

ZUSTAND

- · viele schmale Gehsteige
- · teilweise hohe und steile Gehsteigkanten
- · unbeleuchteter Schutzweg vor der Volksschule
- keine Querungshilfe vor dem Kindergarten und am Hauptplatz
- · unübersichtliche Ecken
- · Hindernisse auf dem Gehsteig (z.B. Hydrant auf Schulstraße)
- teilweise schlechter Zustand der Gehsteige
- große Steigung bei der Brücke über den Göllersbach
- "Abkürzung" zum Bahnhof (Bahnstraße): große Bäume und Büsche am









MÄNGEL

- Barrierefreiheit nicht gegeben durch schmale Gehstelge, hohe und steile Gehsteigkanten, schlechten Zustand einiger Gehsteige sowie Hindernisse auf dem Gehsteig
- Gefahrenstelle für Kinder bei Benützung des Schutzweges vor der Volksschule durch fehlende Beleuchtung
- Gefahrenstellen für FußgängerInnen (Kindergarten, Hauptplatz) bei Querung der Straße
- Barrierefreiheit bei Übergueren der Brücke über den Göllersbach nicht gegeben
- Gefahrenstelle bei Querung der Bahnstraße ("Abkürzung") aufgrund von Sichtbehinderung durch Büsche und Bäume
- kaum Verweilmöglichkeiten (Bänke)

MASSNAHMEN

- · barrierefreie Bordsteinabsenkungen
- Steigung der Brücke verringern
- bei Schulstraße Gehsteig in Richtung Pflanzbeet verbreitern
- Qualität der Gehsteig-Oberfläche (insbesondere auf Schulstraße) verbes-
- am Hauptplatz nur eine Zufahrt für MIV
- am Hauptplatz Aufenthaltsqualität verbessern
- je einen Schutzweg vor dem Kindergarten und am Hauptplatz
- langfristige Maßnahme: bei zukünftigen Umbauarbeiten mehr Platz für Gehsteige vorsehen
- Straßenlaternen, um die Schutzwege zu beleuchten (insbesondere vor der Volksschule)





ZUSTAND

- · breite Straßenquerschnitte, ohne Radwege oder Radfahrstreifen
- einfache Fahrradabstellmöglichkeiten bei Points of Interest (Volksschule, Bahnhof, Arzt,...) vorhanden, hohe Auslastung der Abstellmöglichkeiten am Bahnhof
- · Radroute Sierndorf für Touristen
- keine Wegweisung vor Ort

MÄNGEL

- keine baulich getrennten Radwege bzw. Radfahrstreifen Straßen innerorts sehr auf MIV ausgerichtet, Unsicherheitsgefühl für Rahfahrer
- keine sicheren Absperrmöglichkeiten bei Fahrradabstellanlagen, Wetterschutz (Überdachungen) fehlt, zu wenig Fahrradabstellmöglichkeiten am Bahnhof
- Radroute Sierndorf teilweise entlang der Schulstraße (Tempo 50) und entlang sehr schmaler Wege
- Orientierung für ortsunkundige Radfahrer schwer aufgrund der fehlenden Wegweiser







MASSNAHMEN

- · baulich getrennte Radwege an Straßenabschnitten mit hohen Geschwindigkeiten (Ortseinfahrten)
- bei geringeren Geschwindigkeiten Radfahrstreifen oder Mehrzweckstreifen (innerhalb des Ortes)
- bessere Qualität der Abstellanlagen: Überdachung, Vorderrad- und Rah-
- Aufstockung der Abstellplätze am Bahnhof
- Verlegung der Radroute an zwei Streckenabschnitten
- · Wegweisung gemäß RVS mit Richtungspfeilen und Distanzen zwischen POI im Ort (3 Schilder)

pro | motion

Ruhender Verkehr Zustand | Mängel | Massnahmen

ZUSTAND-MÄNGEL-ANALYSE

Sportzentrum - Stellplätze:

- + Parkmöglichkeit für ca. 40 PKW
- kein asphaltierter Untergrund
- keine ausgewiesenen Stellplätze
- keine sichere Abstellmöglichkeit für Fahrräder

Arzt - Stellplätze:

- + Parkmöglichkeit für 10 PKW
- + Fahrradabstellanlage für 6 Fahrräder
- Fahrräder werden dem Wetter ausgesetzt
- Fahrräder können nicht sicher abgesperrt werden
- ~ Autostellplätze sehr großzügig

Bahnhof (liegt außerhalb des Ortskerns) - Stellplätze

- + Parkmöglichkeit für 38 PKW (ein Behindertenparkplatz) Park&Ride
- Fahrradabstellanlage auch im Herbst bei schlechtem Wetter ausgelastet
- Fahrräder dem Wetter ausgesetzt

Hauptplatz - Stellplätze

- + Parkmöglichkeit für ca. 15 PKW
- Parkplätze unübersichtlich und nicht ausgewiesen
- Erholungsfläche (Kriegerdenkmal) wird als Parkplatz missbraucht

Hauptstraßen (Schulstraße und Wienerstraße) - Stellplätze

- kurze Wege werden mit dem Auto zurück gelegt - Parken vor der Türe

Kindergarten - Stellplätze

- Bring- und Holverkehr - Parken vor der Türe

Volksschule - Kiss&Ride

 Platz nicht klar definiert - Parkfläche und Gehweg nicht voneinander getrennt

- negativer Zustand + positiver Zustand



Participation Contractors Oberfache nicht annhabert knipe ausgewissenen Redeslate



- 111



MASSNAHMEN

Sportzentrum - Stellplätze:

- Platz asphaltieren und Parkplätze mittels Bodenmarkierungen kennzeichnen
- · Hinweistafel mit Parkordnung

Arzt - Stellplätze:

- Fahrradabstellanlage großzügiger gestalten, überdachen
- Autoabstellplätze dem Bedarf anpassen (für den MIV reduzieren)

Bahnhof - Stellplätze

- Werbung für Park&Ride-Anlage und schnelle Verbindung nach Wien
- Fahrradabstellplätze dem Bedarf anpassen (großzügiger gestalten) und überdachen

Hauptplatz - Stellplätze

- · Stellplätze dem Bedarf anpassen (für den MIV reduzieren)
- · Parkplätze mittels Bodenmarkierungen ausweisen

Hauptstraßen (Schulstraße und Wienerstraße) - Stellplätze

 Parkbuchten auf eine Straßenseite verlegen, andere Seite kann für Pflanzbeete oder einen Radweg genutzt werden



















@Parts curties Bahrillof - Park Bride Park Bride Layur aurgeby bet - Westuring learning Australiang steiger







situation Hospitalatz Kriegordenkma' wind als Abstellanlage für KFZ genutzt; Parlemöglichkeiten direkt vor der Ture (Esp. Metager





Parks institut von dem Kindergarten Parkmöglichkeiten der litzur der Tüte, Fahrmädshallanlage außer Reichweite (Attraktivität das Find mit dem Fahrmä zum

pro | motion

Ortseinfahrt Pragerstrasse Zustand | Mängel | Gestaltungsvorschlag

ZUSTAND

- · lange Gerade vor dem Ortsschild
- T-Kreuzung
- Kuppe
- keine Querungsmöglichkeit für FußgängerInnen

MÄNGEL

- unübersichtlichkeit durch Kuppe und T-Kreuzung
- erhöhte Geschwindigkeiten durch lange Gerade vor dem Ortsschild
 Gefahrenstelle für FußgängerInnen beim Überqueren der Straße aufgrund fehlender Querungsmöglichkeit

MASSNAHME

 einspuriger Kreisverkehr bei der Einmündung der Schnellstraße S3 in das untergeordnete Straßennetz, dadurch Reduktion der Verkehrsgeschwindigkeit und somit erhöhte Verkehrssicherheit und weniger Lärm an der nordseitigen Ortseinfahrt

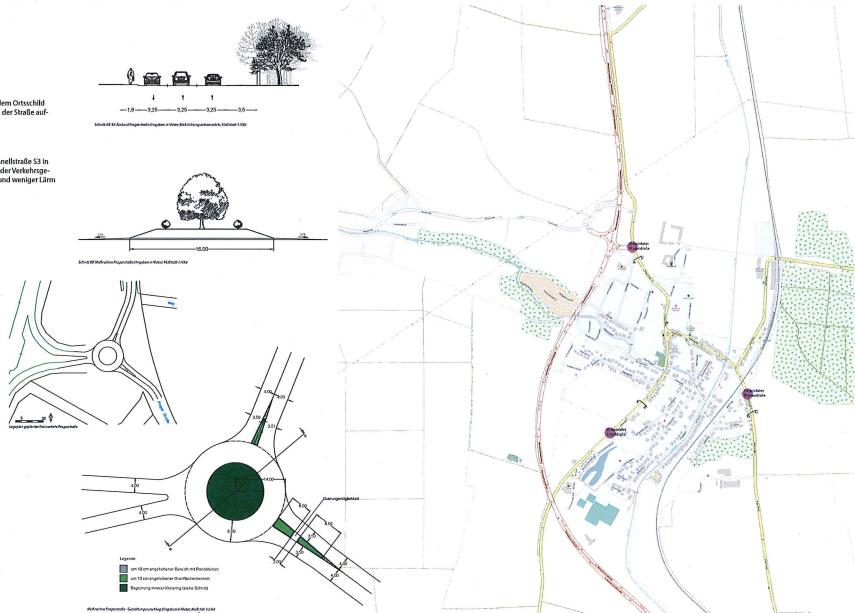
TECHNISCHE DATEN KREISVERKEHR

- Außendurchmesser: 28 m
- · Innendurchmesser: 16 m
- · Ring-Fahrbahnbreite: 6 m
- · Mittelinsel nicht überfahrbar
- · drei Ein- und Ausfahrten











ORTSEINFAHRT WIENERSTRASSE

ZUSTAND

- · breiter Straßenquerschnitt: 3 Fahrstreifen (2 ortsauswärts, einer in Richtung Ortszentrum)
- Gefälle von 7%
- Gehsteig entlang der Wienerstraße

MÄNGEL

- hohe Geschwindigkeiten durch lange gerade Strecke und breiten Stra-Benquerschnitt [Messungen zeigen, dass bei V85 die Geschwindigkeiten 61 km/h und 67 km/h betragen - allerdings ist nicht ersichtlich, welche Messung ortseinwärts und welche Messung ortsauswärts vorgenommen wurde (von Sierzega Elektronik GmbH)]
- keine Querungsmöglichkeiten für nicht-motorisierte Verkehrsteilneh-
- Gefahrenstelle für FußgängerInnen und RadfahrerInnen

MASSNAHMEN

- · Bau einer Mittelinsel mit beidseitigem Versatz, so werden die Geschwindigkeiten in und aus dem Ortszentrum verringert
- Mittelinsel dient als Verweilfläche für FußgängerInnen und RadfahrerInnen und erleichtert somit das Überqueren der Wienerstraße
- durch Sperrlinien und andere optische Maßnahmen wird der Gefahrenbereich (Eisenbahnkreuzung) hervorgehoben
- mit Baumpflanzungen soll eine Torwirkung geschaffen werden um die Aufmerksamkeit und Achtsamkeit der MIV-TeilnehmerInnen zu erhö-
- auf der Ortsseite des Bahnübergangs erfolgt die Lenkung des Verkehrs durch eine entsprechende Sperrfläche

TECHNISCHE DATEN DER MITTELINSEL

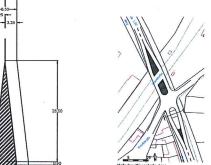
- Fahrstreifenbreite: 3,25 m
- Versatztiefe: t = 3,25 m Insellänge: I, = 22,52 m
- Verzugslänge: 28 m
- Verzugsmaß: 1:8,62
- Aufenthaltsfläche: 6,5 m x 6,5 m
- Hochbord: 10 cm



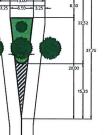


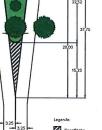


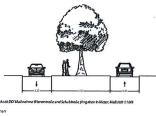












ORTSEINFAHRT SCHULSTRASSE

ZUSTAND

- · lange Gerade vor der Ortseinfahrt
- Verkehrszeichen 70 km/h-Ende kurz vor der Ortseinfahrt

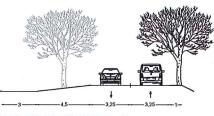
MÄNGEL

- zu hohe Geschwindigkeiten durch lange Gerade, sowie das Verkehrszeichen 70 km/h-Ende kurz vor der Ortseinfahrt
- Gefahrenstelle für VerkehrsteilnehmerInnen, vor allem für den nicht-motorisierten Verkehr

MASSNAHMEN

- Bau einer Mittelinsel mit beidseitigem Versatz, so werden die Geschwindigkeiten in und aus dem Ortszentrum verringert
- Mittelinsel dient als Aufenthaltsfläche, sowie als Orientierungsmöglichkeit für FußgängerInnen und RadfahrerInnen und erleichtert somit das Überqueren der Schulstraße - wichtiger Aspekt für die Anbindung des neuen Siedlungsgebietes
- mit Baumpflanzungen soll eine Torwirkung geschaffen werden, um die Aufmerksamkeit und Achtsamkeit der MIV-TeilnehmerInnen zu erhöhen







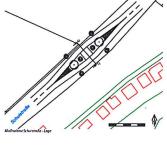




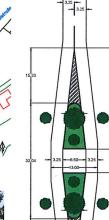
- · Fahrstreifenbreite: 3,25 m Versatztiefe: t_v = 3,25 m
- Versatzlänge: 1, = 62,5 m
- Insellänge: l_i = 32,04 m
- Verzugslänge: 28 m
- Verzugsmaß: 1:8,26
- · Aufenthaltsfläche: 6,5 m x 6,5 m
- · Hochbord: 10 cm



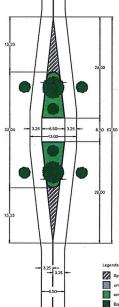












um 10 cm angehobener Bereich mit Randsteinen

Beide Mitteknisch wurden gemäß der Dimensionierungstabeite für LIXV und Buste nuch disnischen Richtlinien dirrensonlert, erstnommen aus der Dip-bmarbeit "Geschwindigkeitsbremsen an der Ortseinfahrt, Linauer M., 1993. Es wird von einer Referenzgeschwindigkeit von 50 km/h ausgegangen.

Pro

motion

Ziele Bewertungsmatrix

ÜBERGEORDNETE ZIELE

- erhöhte Sicherheit aller VerkehrsteilnehmerInnen
 Die Sicherheit aller VerkehrsteilnehmerInnen steht an oberster Stelle. Gefahrenstellen werden entschärft, um die größtmögliche Sicherheit zu gewährleisten.
- verbesserte Wohn- und Lebensqualität
 Mobil sein, ohne die Auswirkungen der Mobilität zu spären. In einem Ort der kurzen
 Wege werden vielfältige Fortbewegungsmittel gefördert, un Emissionen und Lärm zu
 verringern und die Lebensqualität aller Bewohnerlnnen zu steigern.
- Gleichberechtigung aller Verkehrstellnehmerinnen
 Die Mobilität in Sierndorf ist in ihrer Gesamtheit zu betrachten. Alle Verkehrstellnehmerinnen sollen für ein ausgegilchenes Mobilitätskonzept gleichwertig berücksichtigt werden.
- attraktives Ortsbild

Ästhetische Akzente schaffen ein harmonisches Ortsbild. Die einheitliche Gestaltung von Elementen erleichtert zudern die Orientierung im Ort.

ZIELE FUSSVERKEHR

- erhöhte Sicherheit für Kinder (z.B. Schulweg)
- erhöhte Sicherheit für FußgängerInnen
- · Attraktivität des Fußverkehrs erhöhen
- barrierefreie Ortschaft
- bestmöglicher Zustand der Gehsteige

ZIELE RUHENDER VERKEHR

- Stellplätze dem Bedarf anpassen
- Attraktivität des nicht motorisierten Verkehrs f\u00f6rdern
- Park&Ride-Anlage ausbauen
- angepasste Flächenorganisation

ZIELE RADVERKEHR

- · Verbesserung der Bedingungen für RadfahrerInnen
- Verbesserung der Bedingungen für RollerfahrerInnen
- Attraktivierung des Radverkehrs im Ort

ZIELE ORTSEINFAHRTEN

- erhöhte Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer
- · angepasste Geschwindigkeiten

ZIELE ÖFFENTLICHER VERKEHR

- Vergrößerung der Ein- und Ausstiegsflächen an Haltestellen
- gute Anbindung des neuen Siedlungsgebietes
- Haltestellen mit Wetterschutz
- · einheitlich gestaltete Haltestellen, gute Ausstattung

ZIELE DES MOTORISIERTEN INDIVIDUALVERKEHRS

- angepasste Geschwindigkeiten
- vereinheitlichte Geschwindigkeiten

| • | übersichtlich gestaltete Hauptstraßen | |
|---|---------------------------------------|--|
| | | |

| | | | | | | | | | | | | | V. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|--|------------|---|--------------------------|--|----------------------|---|--|------------------------------------|---|-------------|-------------------------|---|------------|--|---|----------------------------------|--------------|--|--|-------------------------------|---|---------------------------------|------------------------------|---------------------------------------|-------------------------------|--------------|------------------------|--|---|-----------------|------------|-------------------------------------|---------------|----|----------------|
| | e Ziele | Sicherheit aller hmerinnen | der Wohnqualität | tigung aller nerminnen | pliqs | | ünder erhöhen | ußgängerinnen | Attraktivität für Fußgängerinnen erhöhen | | rtschaft | her Zustand der | | der Bedingungen inen | der Bedingungen rinnen | des Radverkehrs | kher Verkehr | der Ein- und Aus- in Haltestellen | s neuen tes | Haltestellen mit Wetterschutz | estaltung der ute Ausstattung | Motorisierter Individualverkehr | Angepasste Geschwindigkeiten | e elten | übersichtlich | chr | n Bedarf anpassen | tät des nicht rten Verkehrs fördern | agen ausbauen | sation anpassen | | hmerlnnen | elt anpassen | | er hnanzieller |
| a a | dnete | der | sserung | recht | og og | - | für k weg) | für | at fü | ihelt | o el | cher | 74 | ung | ahrei | Pun. | erVe | ung e uat | g de | E U | en, gi | terli | 8 | digk | Ben | ider Verkehr | l e | ität de erten | Ank | gani | urten | alle | ggk | | hate |
| Maßnahmen 2 | Obergeordn | Erhöhung der Siche Verkehrsteilnehme | Verbesseri In Slerndo | Geleichberechtlgung Verkehrstellehnermln | Attraktives Ortsbild | Fußverkehr | Sicherheit für Ki (z.B. Schulweg) | Sicherheit für Fußgänge erhöhen | Attraktivit | Barrlerefre | Barrierefrele Ortschaft | Bestmöglich Gehsteige | Radverkehr | Verbesserung der Bedi für Radfahrerinnen | Verbesserung der Bed für RollerfahrerInnen | Attraktivierung des Ra Im Ort | Offentlich | Vergrößerung der Ein- stlegsflächen an Halte: | Anbindung des neu Siedlunggebietes | Haltestello | Einheitliche Gestaltung Haltestellen, gute Ausst | Motorisier | Angepass | Vereinheitlichte Geschwindigkeiten | Hauptstraßen übe gestalten | Ruhender | Stellplätze dem Be | Attraktivit | Park&Ride Anlagen | Flächenor | Ortseinfal | Sicherheit Verkehrste erhöhen | Geschwin | | grob ges- |
| Fußverkehr | 036 | 705 | | FE. 69 | No. of | 68 | 102.3 | 8 7 | | | | | | latin. | 7 | | | | | | | | 200 | | 100 | | | | | | | | | | |
| Beleuchtung für Schutzwege | 12/13 | 1 | | | | Fail (5) | 100 | No. | | 100 | | | 5 855 | No. of Contract of | | | | | 2700 | | | | | 1000 | | | 37.47 | | The said | 0650 | | | | €€ | |
| Schutzweg Kindergarten und Hauptplatz | 0.53 | | 100 | | | 1000 | 100 | | | | | | 100 | 1 | 100 | | | De al | 1 | F-100-10 | | | | 933 | 100 | 100/600 | 250 | | 200 | | | | | € | |
| Gehölze aufgrund der Sichtbehinderung entlang Weg Bahnhof-Ortskern entfernen | | 100 | | 1200 | | 102 | | | | | | | | | | | | | 1000 | | | | - TO S | | | | | | | 1 | A STATE | | | € | |
| Bei Umbau: mehr Platz für Gehsteige | | | | | | | | | | | | | | 13.5 | 300 | N. P. | | | ALC: | | Same | 4 | | 1000 | | | | | 225 | | | - | | €f | € |
| Hauptplatz für Fußgänger attraktivieren (Verweilmöglichkeiten) | | | | | | | | | | | | | | 1000 | 100 | 600 | | TO BE | | 100 | | | | No. | | | | | | | | 100 | 2330 | Ef | € |
| Barrierefreiheit | | | lo s | | 100 | 5333 | | | | | The same | | 1036 | 10000 | | | | 0000 | 200 | | 1000 | 12 3 | The same | | J Breat | | | | 1050 | | | 116 | | | |
| Bordsteinabsenkungen | | | | | | 100 | E310 | | | | | | | C. P. | | E SIGN | | 200 | | 1 | 20-60 | | 1200 | 1000 | | | 1000 | | | | | | | € | |
| Steigung der Brücke Bachgasse verringern | 9800 | | N 100 | | 19950 | 13.03 | 100 M | No. | 10 B (c) | 0.000 | | | 4000 | | | | 183 | 1 | 100 | BE SEE | | 833 | 1000 | E TOTAL | 1888 | | 1 | | 1 | WALES. | | TO SE | | €€ | |
| bei Schulstraße Gehsteig in Richtung Pflanzbeet verbreitern | | | - | Taries ! | | 1000 | 170 | | | B 5 28 | | | 19.8 | 278 | 203 | 100 | Design | | | | | | 3400 | 250 | 1000 | | 123 | | | The same | | 100 | | € | |
| Qualität der Gehsteigoberfläche verbessern | CVS | | | | | | | | TOTAL | Life a | | | - | | | | | 1 | | BEAT BY | THE COLUMN | 10000 | 1000 | A 100 | No. of Lot | | PER S | | | No. | | 1833 | | E | € |
| Radverkehr | 5 73 | | P. C. | | | - | | S PRI | | | | 引出的 | | ME 18 | | | 0 3 1 | | 73. A | BEST TO | | 1844 | | 19 200 | | | | 100 | 23 | | | P. 194 | | | |
| baulich getrennte Radwege | 670 | | - | | | | | | | | 103 | | | | 200 | 1 | | | | | Residen | | B31170 | 100 | | 1000 | 1000 | | (88 ft) | - | 13 2 2 | - City | | E | € |
| Innerorts Radfahrstreifen oder Mehrzweckstrelfen | 100 | | | | 735 | 1000 | Bess | | | TERMS. | | 850 | | | | | -63 | ROLL OF | To a | 10000 | | 5 | The second | Marie Contract | | Sec. 250 | 1000 | | | | | - | | €€ | |
| bessere Rachvege | 6.79 | | | 1 | | | | TO THE | \$76 PA | | 200 | W. 200 | 4000 | | | | | | | | | | | 44.2 | 200 | | 19.00 | | | | | | 2889 | € | |
| besserer Qualität der Abstellanlagen - Überdachung, sichere Abspertmöglichkeit | | | 1 | | 1 | | G250 | | 250 | | Section 8 | | | Pil. | | | | 72798 | The said | 10000 | (Care) | 100 | S | 2350 | 100 | | DES | | 15 S | 00.0 | | C 15 C | | E | |
| Aufstockung der Abstellplätze an POI | 200 | 100 | | | - | 200 | E 1200 | | 2000 | | | The same | W. C. | | | | 1000 | 100 | | 200 | | 9 - 30 | (A) (A) | 100 | 1825 | Devile . | | | | | 200 | TOUR | 1000 | E | |
| Wegweiser gemäß RVS und Distanzen zu POI | | | | | | 1200 | - | | | 100 | | 1 | | 75 | | | 10 A.S. | | | 200 | TO S | | 3423 | 7 | 9-3-4 | | 1 | | | NEL S | | 2530 | | € | |
| öffentlicher Verkehr | 2157 | | 23.15 | 1000 | 1000 | | | - 150 | | | No. of | | | 100 | | | | 2050 | 1/23 | | | 10035 | | 1000 | 153 | | 161 | Egg | 500 | Name of Street | | | | | 3 |
| Erweiterung der Zu- und Abgangsmöglichkeiten an Haltestellen | | 7 | 1/1/2 | | | 6 | | | | | | | | 130 | 1883 | | | | 1 | 1 | 3000 | ESIR | 193 | 0.55 | | | 100 | - | 18 28 | | | 200 | | E | \Box |
| Bushaltestile für neues Siedlungsgebiet | | 34.5 | | | 1033 | 000 | | | | | | | | 1 | 200 | E AS | | | | | 8.3 | | 1000 | 10.30 | 10/9 | | The Co | | 200 | | eg d | | | €€ | |
| einheitliches Haltestellen-Design | | | | | | 200 | | | 4 | | | 200 | | The same | 200 | | 100 | PACK TO THE PACK T | S THE REAL PROPERTY. | | 160 | 1 2 | CONTRACT OF THE PARTY. | | | | 38 | | 150 | H385 | | | | € | |
| Qualität der Ausstattung der Wartehäuschen (modern, Überdachung, Beleuchtung) | | 1 | | | | E 50 | 530 | | 7 | VR CO | | | 1000 | W 100 | 100 | 198.5 | NEST I | 1000 | 100 | | - | | 200 | | | | 350 | | | B 255 | | | | ((| |
| zusätzliches Wartehäuschen vor Gemeindeamt/Gasthaus | | | | | | | 200 | - | 750 | | | San | | 100 | 100 | 3 12 | 12000 | | | | | | | | 1000 | 1 | 100 | | 923 | 100 | | 1000 | CH. 100 | €€ | |
| Motorislerter Individualverkehr | 24/8 | 5.1 | No. | 1000 | | | 1000 | E-100 | | | 20-20 | | | 550 | | | 1000 | | | No. | No. | 100 | (0.00) | A TOTAL | E CONT | - | | | | | | 10000 | | | |
| Mittelinseln bzw. Fahrbanverschwenkungen | | | | | 90000 | | 10.75 | - | B 100 100 | 1 | 0.33 | 18538 | 6133 | ESI | | - No. | 10000 | Section 1 | | 450 | 200 | 600 | - | | | | 7 To 1 | | 1000 | | TO SEE | | - | € | E |
| Stellplatzbedarf anpassen | | | | | | 2000 | | | | 20,75 | 75-11 | | | | | 1000 | | | - | 2782 | A 100 | | 100 | 2996 | 1000 | | 1 | | | | | | | €€ | |
| Umgestaltung des Hauptplatzes | | 1 | | | | | | | | | | | 1 | | 2321 | | | 100 | 1 | 100 | | | 49-193 | | | | | | | | | | TO SERVICE OF | € | EE |
| Tempo 30 auf allen Straßen (ausgenommen Hauptstraßen) | | 1 | | | E S | 100 | - | | | 000 | | | MAN | | 100 | | FIE | | 255 | 202 | STEP B | 200 | PT. | 25 5 | | | 1916 | | NV S | | | | | € | \neg |
| Ruhender Verkehr | | | | | | | | | | | | | | | | | 100 | 1000 | | REE | | | | | | | | | | | | | | | 333 |
| Umgestaltung des Hauptlatzes | No. | 21/5 | - | 100 | 200 | 100 | | 5.45 | 1 | | 100 | | 100 | 1000 | | | | NAME OF TAXABLE PARTY. | 200 | - | Service . | E 5 3 | | F-30-30 | | 0.00 | | 100 | No. | - | | | | € | € |
| Markierungen für Abstellplätze im Ortszentrum | | 41.00 | 2000 | | 200 | | 170.0 | To the | | - | 200 | | | NAME OF TAXABLE PARTY. | 1000 | To a contract of | Relies | 1000 | SEC. | Market | 250 | | - | 1000 | 1 | | | 7.50 | E PER | | No fall | 120 | 154,74 | E | |
| Platzaufteilung für vielfältige Abstellmöglichkeiten am Bahnhof | | 19/90 | 5 8 | TOTAL | | | TO VALUE | No. | ST-50 | 300 | | 10150 | 11331 | | | | 10000 | 200 | 100 E | F 19.00 | | 500 | 57550 | 100 | | | | TO BE | | 1 | | N. T. W. | | E | \neg |
| Ortseinfahrten | 100 | | | 200 | | | 100 | | | | Hear | | 1000 | | 200 | 1232 | 100 | 1333 | 1 | | | 1 | | | | 199 | 1000 | 1 | | | - | 1 | | | 200 |
| Pragerstraße: Kreisverkehr | | 1918 | 100 | 100000 | 1000 | 1000 | part of the | | Stevens | | 550 | TO STATE OF | 1000 | 1000 | 200 | 1 | | | 2500 | No. | 100 | 100 | 1 | 200 | 1000 | | 1000 | No. of Lot | 1000 | 10000 | | 1 | | 6 | E |
| Schulstraße und Wienerstraße: beidseitiger Fahrbahnversatz | 9576 | | 100 | 1000 | FG 50 | | 1000 | 1 | 2 | | | 1000 | 100 | THE REAL PROPERTY. | | | | | | | 300 | 1250 | | 10.20 | | | 200 | 1 | | 1 | | - | 100 | - | EE |
| Grünstreifen | 1000 | - | 200 | 1000 | 215938 | | | | | E ST | | V | | | | 200 | - | | Sec. 16 | | | 97.58 | | 2000 | - | NAME OF | 200 | | | | | | | € | _ |
| Querungshilfe für Fußgänger und Radfaherer | 200.0 | | 100 | -0.0 | 2752 | | | | | | 1000 | | | 1 | | | 19194 | | 1000 | 19.85 | | | | | 1 | | 100 | | N. C. | 239 | 18 2 | 1 | | 66 | = |
| Bepflanzung des Grünstreifens, Schaffung eines Kronenschlusses | | | | 100 | A CONTRACTOR | 0000 | 1 | | ATTE ST | 1 33 | | 1000 | | | | | 10 | | 2.50 | 222 | - | 1 | 1 | | Pos | | 100 | | 100 | 252.50 | | | | 6 | \neg |
| replanted great of the state of | | O THE REAL PROPERTY. | | Street, Square, Square | | The latest | Street, Square, Square | 200 | | | | Spill of Street | 100 | THE RESERVE | STATE OF THE PARTY OF | | 1000 | Street, or other Designation of the last | STREET, SQUARE, SQUARE | PROPERTY AND PERSONS NAMED IN | | And the last of | | | The same of | 1000 | The Real Property lies | | Name and Address of the Owner, where the Owner, which is the | 1 | | | | - | |





1601446 | Barbara Serrings 1140537 | Belinda Winkler 1141178 | Silvia Hass 1054634 | Stmon Ransmay 1241006 | Stephanle Fisch

6